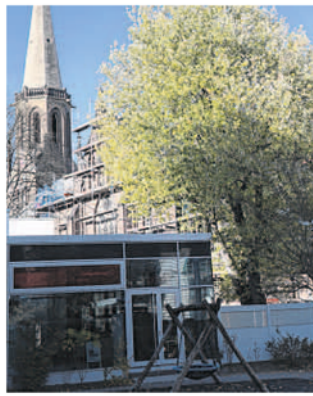


Kirche im Gespräch

„Forum Bad Godesberg“ bietet verschiedene Veranstaltungsreihen

Bad Godesberg (we). „Wir wollen zeigen, dass die Kirche offen ist für Gespräche. Und einen wichtigen Beitrag zu den ethischen Fragestellungen unserer Zeit leistet“, sagt Christine Hober. Sie begleitet die neue Gesprächsrunde des Kirchenverbandes Bad Godesberg, das „Forum Bad Godesberg“. Es bietet mit unterschiedlichen Formaten Gesprächsrunden mit Menschen an, die etwas zu sagen haben. Im neu im Aufbau befindlichen Pastoralzentrum St. Marien kommen bekannte Persönlichkeiten mit Journalisten ins Gespräch. „Die Initiative kommt von Pfarrer Dr. Picken“, erzählt Christine Hober. „Wir sind einige Ehrenamtler und mit Joachim Klogfer ein Pastoralreferent. Weltliche gesellschaftliche, aber auch spirituelle Fragen stehen im Mittelpunkt. Eines der Formate heißt „Ich stelle mich“. Es beinhaltet jeweils einen biografischen Abriss des Gastes und zudem gesellschaftliche ethisch bedeutsame Fragen. Annette Schavan war schon da, als nächstes ist Elke Heidenreich zu Gast. Viermal pro Jahr wird



Rund um St. Marien bleiben die Bad Godesberger Gemeinden im Gespräch. Foto: we

diese Reihe angeboten. Eine Politikerrunde mit Wolfgang Clement und drei prominenten Talkgästen kennzeichnet eine weiterer Serie. Die heißt „Politisches Quartett“.

Das aktuelle Thema im Januar wird „Chancengleichheit“ in der Bildung sein. Im Mai dann folgt eine Diskussion zu Europa. Ebenfalls viermal pro Jahr steigt diese Reihe.

Glaubensgespräche bietet die Serie „Forum im Kino“. Hier werden nach dem gemeinsamen Anschauen ausgewählter Filme etwa im Kinopolis Fragen des Glaubens und der Kirche sowie der Ethik erörtert. Gleiches gilt für das „Forum im Theater“. „Damit zeigen wir, dass sich Kirche an die Orte bewegt, an denen die Menschen sind, etwa das Kino oder das Theater.“

„Spirit for you“, heißt eine Reihe, die sich beispielsweise mit „Wegen im Advent“ oder mit der Fastenzeit beschäftigt. So werden auch die Menschen bedacht, die verstärkt Spiritualität suchen.

„Wir haben in Bad Godesberg 27.000 Katholiken in ehemals 13 Gemeinden“, sagt Christine Hober. „Unser Forum soll und wird sich weiter entwickeln.“ Jedermann ist herzlich willkommen zu der Vielfalt an Veranstaltungen. Umfassende Infos und Termine gibt es unter www.forum-godesberg.de.